AM SONNTAG LOCKT DAS RIEGLINGER HOLZ

Der Märchenpfad wird eröffnet und das Waldfest steigt

Die wilde Jagd und die Holzfräulein schweben in den Baumwipfeln des Märchengartens. Fotos: Waeber

Besen für den Teufel sind aufgehängt

PREMIERE Am Sonntag wird der Märchenpfad im Rieglinger Holz eingeweiht. Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

VON DIETER WAEBER, MZ

SINZING. Am Sonntag 21. September ist es soweit: Der Schönwerth Märchenpfad im Rieglinger Holz wird eingeweiht. Nahezu rund um die Uhr stehen in den vergangenen Wochen Dr. Adolf Eichenseer und Ehefrau Erika in „ihrem Märchenpfad", um letzte Aufbauten zu verfolgen, zu korrigieren und neue Einfälle einzubringen.

Ein großes Lob spenden die beiden Initiatoren der Gemeinde mit Bürgermeister Patrick Grossmann und dem Bauhof. „Die Mitarbeiter des Bauhofs haben sehr viel Geduld und beweisen sehr viel Sachverstand bei unseren Wünschen", lobt Erika Eichenseer.

Infotafeln kommen zuletzt

Das beweist das Team mit Künstler Florian Zeitler auch gleich beim Befestigen der Besen in luftiger Höhe, in Nachbarschaft zum bereits aufgehängten Teufel. Dann manövrieren die Arbeiter großen Traktor zum singenden Baum, an dem die Utensilien des Schneiders aus dem Märchen „Der singende Baum" hoch oben am Ahorn befestigt werden.

Die Informationstafeln, so Dr. Eichenseer, werden zuletzt angeschraubt. die entsprechenden Holzsäulen als Träger stehen bereits. Für die Informationen über die acht Märchen mit insgesamt 12 Kunstwerken wird es einen Audio Code geben, der bereits auf der Homepage www.schoenwerth/märchenpfad abzurufen ist, verrät Erika Eichenseer stolz. Die Besucher können über Handy und Smartphone jedes Märchen und die Hintergründe hören und lesen.

Mitarbeiter des Bauhofs und der Künstler Florian Zeitler befestigen die Besen neben dem bereits im Baum wartenden Teufel.

Die Station „Teufel und Besenbinder" wird nach dem Wunsch des beteiligten Walderlebniszentrums Regensburg neben dem Märchen zeigen, „was die Leute früher so alles aus dem Wald geholt haben", erklärt WEZ-Leiterin Kathrin Düser. Da wurde ein Ster Holz nach alter Stapelmanier aufgebaut, wird gespaltenes Bauholz gezeigt und finden sich Butzelkühe und Honigkästen in den Baumwipfeln.

Es gibt viel zu entdecken für die Besucher jeden Alters, sind sich die beiden Initiatoren einig. Dazu laden Ruhebänke und Steinsockel zum Ausruhen und Nachdenken ein. „Denn alle gezeigten Stationen sind Waldmärchen, ja sogar Naturschutzmärchen, die dazu beitragen sollen, dass wir die Natur schätzen, schützen und pflegen", meint Erika Eichenseer.

Erwartet werden etwa 200 Besucher, sagt Dr. Eichenseer. 500 Leute wurden eingeladen, zugesagt haben bisher ein Vertreter der Stadt, Landrätin Tanja Schweiger, Forstdirektor Erwin Engeßer und Sinzings Bürgermeister Grossmann. Die Einweihung erfolgt am Zwergenpalast ab 12.30 Uhr durch die Pfarrer Bernhard Reber und Dr. Manfred Müller. Dem gehen die Eröffnung des Waldfests im Walderlebniszentrum Regensburg und ein ökumenischer Gottesdienst voraus.

Jede Stunde eine Führung

Um 11 Uhr Eröffnung des Waldfestes durch Forstdirektor Erwin Engeßer und ein Standkonzert des Blasorchesters Sinzing beim Walderlebniszentrum. Um 11.30 Uhr ist der Gottesdienst. Um 12.30 Uhr begrüßt Bürgermeister Grossmann die Gäste. Nach der Segnung spielt das Blasorchester und die Klasse 3b der Schule Sinzing zeigt einen Zwergentanz. Dann erfolgen die Enthüllung des Hankerl, Grußworte und die Eröffnung. Ab 14 Uhr sind zu jeder vollen Stunde bis 17 Uhr Führungen am Märchenpfad. Die Feier findet parallel zum diesjährigen Waldfest statt.

DER MÄRCHENPFAD

- **Die Schönwerth Gesellschaft** gibt es seit 2009. Das Ziel ist, das Andenken an den Oberpfälzer Volkskundler, Sprachforscher und Sammler von Märchen und Sagen zu fördern.
- **Der Märchenpfad** wurde initiiert durch die Schönwerth-Gesellschaft insbesondere durch Erika und Dr. Adolf Eichenseer. Er besteht aus acht Märchen mit 12 Stationen, die von Oberpfälzer Künstlern gestaltet wurden.
- **Führungen** können gebucht werden bei der KEB, Tel. (09 41) 597 22 53 oder familienbildung.und.mehr@keb-regensburg-stadt.de. *(ldw)*